



Presse-Information

Datum: 27. Juni 2019

Roto-Schiebesysteme: Effizienter mechanischer Einbruchschutz / Vier Sicherheits-Bauteile / Drei „Patio“-Programme ausgestattet / Spezielle Beschlag-Komponenten / Gesicherte Spaltlüftung / Optionale elektronische Bauteile für noch mehr Sicherheit

RC 2-fähig schieben

Leinfelden-Echterdingen - (rp) Was im Drehkipp-Bereich bekannt und bewährt ist, sorgt selbst bei hohen Flügelgewichten auch für die Herstellung RC 2-fähiger Schiebesysteme. Dabei handelt es sich laut Roto um ein effizientes mechanisches Komponenten-Quartett. Es komme in drei unterschiedlichen Beschlagprogrammen des „Sliding“-Portfolios ebenfalls zum Einsatz und gewährleiste damit einen wirksamen Einbruchschutz. Generell bestätige die Tatsache, dass die Drehkipp-Beschlagtechnik zugleich für die Fertigung von Schiebesystemen geeignet sei, „einmal mehr“ Kompatibilität und Zuverlässigkeit der auf Wirtschaftlichkeit für Fensterproduzenten ausgerichteten Sortimente des Bauzulieferers.

Das Paket bestehe zunächst aus in der Höhe und im Anpressdruck stets regulierbaren Pilzkopf-Sicherheitsschließzapfen. Im Verbund mit stabilen, mehrfach verschraubten und zum Teil speziell entwickelten Sicherheitsschließstücken verhaken sie sich in geschlossenem Zustand und rund um den Rahmen montiert fest ineinander und verhindern so ein rasches Aufhebeln, heißt es weiter. Ein abschließbarer Griff wiederum vermeide, dass sich der Beschlag von außen verschieben und so entriegeln lässt. Einem Aufbohren des Getriebes beuge der auf der Außenseite unsichtbare, in der Nut eingebaute Anbohrschutz vor.



Durch die bedarfsgerechte Kombination dieser Bauteile bietet Roto im Sortiment an Schiebebeschlägen „überzeugende RC 2-Sicherheitslösungen“. Das gelte im Einzelnen für die Systeme „Patio Inowa“ für hochdichte Parallelabstellschiebe-Türen, „Patio Alversa“ in vier Varianten für Parallel- und Kippschiebetüren sowie „Patio Life“ für große und schwere Hebeschiebe-Türen bis 400 kg aus Holz und Holz-Aluminium. Bei Letzterem und bei „Alversa“ sei sogar jeweils eine gesicherte Spaltlüftung realisierbar.

Elektronischer Mehrwert

Durch die Ausstattung mit „E-Tec Control“-Bauteilen könne man das Sicherheitsniveau bei den Schiebebeschlag-Programmen weiter steigern. Dazu diene die Integration der Sensoren des magnetischen Verschluss- und Öffnungsüberwachungs-Systems MVS in das Schließstück. Auch sie bleiben unsichtbar und bewahren damit das harmonische Design des ganzen Schiebesystems, meldet der Produzent.



Bildunterschriften

Effizienter mechanischer Einbruchschutz auf RC 2-Niveau ist auch bei Schiebefenstern und -türen gewährleistet, erklärt Roto. Dafür stattet der Produzent drei Beschlagprogramme mit entsprechenden Sicherheitskomponenten aus. Beim Parallelabstellschiebe-System „Patio Inowa“ gehören dazu spezielle Sicherheitsschließstücke für den Mittelbruch.

Foto: Roto **Roto_Patio_Inowa_Aluminium.jpg**

Kein Sicherheitsrisiko trotz Spaltlüftung: Dank der fest im Schließstück verankerten Pilzzapfen bleibt das Schiebesystem „Patio Life“ von Roto trotzdem sicher verriegelt. Das Resultat: eine natürliche, aber von außen unsichtbare Lüftung bei gleichzeitig effizientem Aushebeschutz für RC 2-fähige Lösungen.

Foto: Roto **Roto_Patio_Life_Holz.jpg**

Abdruck frei - Beleg erbeten

Herausgeber: Roto Frank Fenster- und Türtechnologie GmbH • Wilhelm-Frank-Platz 1 • 70771 Leinfelden-Echterdingen • Tel. +49 711 7598 0 • Fax +49 711 7598 253 • info@roto-frank.com

Redaktion: Linnigpublic Agentur für Öffentlichkeitsarbeit GmbH • Büro Koblenz • Fritz-von-Unruh-Straße 1 • 56077 Koblenz • Tel. +49 261 303839 0 • Fax +49 261 303839 1 • koblenz@linnigpublic.de; Büro Hamburg • Flottbeker Drift 4 • 22607 Hamburg • Tel. +49 40 82278216 • hamburg@linnigpublic.de